

Streckenausbau

Gemeinde Mamming informiert zum Ausbaupaket

Mamming. (ez) Der Streckenausbau der DB Netz AG ist bereits mehrfach im Gespräch gewesen. Auch der Gemeindebereich Mamming ist darin involviert. Die Vorplanungen für dieses Projekt sollen voraussichtlich bis Sommer 2024 von der DB Netz AG umgesetzt werden.

Das Ausbaupaket, bei dem von geschätzten Realisierungskosten von mindestens 68 Millionen Euro ausgegangen wird, habe folgenden Umfang: Auf einem sieben Kilometer langen Streckenabschnitt zwischen Wörth und Loiching erfolgt der zweigleisige Ausbau. Damit können sich die Züge während der Fahrt begegnen und müssen nicht mehr in Wörth oder Loiching auf verspätete Gegenzüge warten. Die Höchstgeschwindigkeit wird auf bis zu 160 km/h angehoben, um in Landshut und Plattling die im Deutschlandtakt vorgesehenen Zeit-Slots und Anschlusszüge zu er-

reichen. Außerdem wird die Anpassung der Signale und der Bau eines höhenfreien Bahnsteigzugangs am Bahnhof Wallersdorf vorgenommen. Damit können Zugbegegnungen dort schneller erfolgen. Zusätzlich ist der Bau weiterer Signale zwischen Dingolfing und Schwaigen eingeplant, damit die Züge dort in kürzerem Abstand fahren können. Baubeginn laut Prognosen werde wohl in 2029 und Fertigstellung in 2032 sein.

Der Lärmschutz ist bei allen Planungen zu berücksichtigen, betonte Bürgermeisterin Irmgard Eberl. Ebenso sind die schallschutztechnischen gesetzlichen Vorgaben einzuhalten. In der Mammingerschwaigen wird übrigens die Kreuzungsstelle ausgebaut, um für mehr Sicherheit zu sorgen.

Ziel ist es insgesamt, den eingleisigen Verkehr zu verkürzen, damit mehr Züge fahren können, auch im Halbstundentakt.